

Völkerrecht

Begründet von Georg Dahm

2., völlig neu bearbeitete Auflage von
Jost Delbrück und Rüdiger Wolfrum

Band I/2

Der Staat und andere Völkerrechtssubjekte;
Räume unter internationaler Verwaltung



2002

De Gruyter Recht · Berlin

Inhaltsverzeichnis

Band I, Teilband 2

	Seite
Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Verzeichnis der Gesamtdarstellungen und Werke allgemeinen Charakters	XXI
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Dokumenten- und Fallsammlungen	XXVI
Verzeichnis wichtiger völkerrechtlicher Festschriften	XXVII
Judikaturverzeichnis	XXXI
Vertragsindex (chronologisch)	LIII
2. Teil Der Staat und andere Völkerrechtssubjekte	1
4. Abschnitt Das Volk, Volksgruppen und Minderheiten, das Individuum	1
13. Kapitel Das Staatsvolk	3
§ 82 Begriffliches: Das Volk, Volksgruppen und Minderheiten, das Staatsvolk	3
§ 83 Das Staatsvolk im einzelnen	7
14. Kapitel Der Einzelne in seinem Verhältnis zum Staat: Die Staatsangehörigkeit	17
§ 84 Allgemeines über die Staatsangehörigkeit	18
§ 85 Der Erwerb der Staatsangehörigkeit durch Geburt	37
§ 86 Der nachträgliche Erwerb der Staatsangehörigkeit: Die Einbürgerung	42
§ 87 Die Auferlegung der Staatsangehörigkeit (Zwangseinbürgerung)	49
§ 88 Sonderfragen von Ehe und Familie im Staatsangehörigkeitsrecht; insbesondere der Erwerb der Staatsangehörigkeit durch Frauen und Kinder	52
§ 89 Staatsangehörigkeit und Gebietsveränderung	59
§ 90 Die Option	67
§ 91 Der Verlust der Staatsangehörigkeit	74
§ 92 Die mehrfache Staatsangehörigkeit	84
§ 93 Die Staatenlosigkeit	94
§ 94 Die Staatszugehörigkeit der juristischen Person	100
15. Kapitel Das Fremdenrecht	104
§ 95 Begriff und Gegenstand des Fremdenrechts. Aufnahme, Aufenthalt und Abweisung von Ausländern	104
§ 96 Die Rechte der Ausländer im einzelnen	114
§ 97 Die Pflichten der Ausländer	126
§ 98 Der Ausländer und sein Heimatstaat	130
§ 99 Die Beendigung des Auslandsaufenthaltes: Die Ausweisung	138
16. Kapitel Internationale Rechtshilfe: Auslieferung	150
§ 100 Die Auslieferung: Allgemeines	150

Inhaltsverzeichnis

§ 101	Die Auslieferungstat	159
§ 102	Einzelheiten des Auslieferungsrechts	173
§ 103	Die Rechtsstellung der Flüchtlinge und Staatenlosen	185
5. Abschnitt: Andere Völkerrechtssubjekte		193
17. Kapitel	Die Völkerrechtssubjektivität juristischer (körperschaftlicher) Wirkungseinheiten: Die klassischen Staatenverbindungen und die internationalen zwischenstaatlichen und supranationalen Organisationen	193
§ 104	Die klassischen Staatenverbindungen, insbesondere der Bundesstaat und der Staatenbund	195
§ 105	Begriff und Entwicklung der Völkerrechtssubjektivität der internationalen zwischenstaatlichen und supranationalen Organisationen	207
§ 106	Rechtsstellung der internationalen und supranationalen Organisationen im einzelnen	214
18. Kapitel	Die Völkerrechtssubjektivität nichtstaatlicher körperschaftlicher Wirkungseinheiten	231
§ 107	Die nichtstaatlichen internationalen Organisationen	231
§ 108	Die multinationalen und internationalen Unternehmen	243
19. Kapitel	Die Völkerrechtssubjektivität nichtstaatlicher natürlicher Wirkungseinheiten	259
§ 109	Das Individuum im Völkerrecht	259
§ 110	Die Rechtsstellung von Gruppen im Völkerrecht (nichtstaatlich organisierte Völker, Minderheiten, indigene Völker)	268
§ 111	Die Aufständischen; Insurgenten; das de facto-Regime	294
§ 112	Die völkerrechtliche Rechtsstellung nationaler Befreiungsbewegungen	304
20. Kapitel	Traditionelle nichtstaatliche Völkerrechtssubjekte	317
§ 113	Der Heilige Stuhl	317
§ 114	Der Malteser Orden	323
§ 115	Das Internationale Komitee vom Roten Kreuz	331
3. Teil	Räume unter internationaler Verwaltung	339
1. Kapitel	Hohe See	339
§ 116	Ausdehnung und Rechtsstatus	340
§ 117	Die Freiheit der Hohen See	343
§ 118	Freiheit der Seeschifffahrt: Verbot der Ausübung staatlicher Hoheitsgewalt gegenüber fremden Schiffen auf Hoher See	350
§ 119	Allgemeine Einschränkungen für die Freiheit der Schifffahrt	362
§ 120	Einschränkung der Schifffahrtswahl durch spezielle Übereinkommen im Interesse der Sicherheit auf See und des marinen Umweltschutzes	374
§ 121	Die Freiheit des Überflugs	385
§ 122	Die Freiheit, Kabel und Rohrleitungen zu verlegen	386
§ 123	Die Freiheit zur Errichtung künstlicher Inseln und Anlagen	387
§ 124	Freiheit des Fischfangs	388
§ 125	Freiheit der Meeresforschung	399
§ 126	Sonstige Nutzungsfreiheiten	400

Inhaltsverzeichnis

2. Kapitel	Tiefseeboden	404
§ 127	Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung	406
§ 128	Die Regelung von Tiefseebodenaktivitäten durch das Seerechtsübereinkommen ...	408
§ 129	Regelung für eine Nutzung des Tiefseebodens auf der Basis nationaler Tiefseebergbaugesetze	428
§ 130	Die Entwicklung von völkergewohnheitsrechtlichen Grundsätzen zur Nutzung des Tiefseebodens	431
3. Kapitel	Weltraum	436
§ 131	Einleitung	437
§ 132	Die Entwicklung des Weltraumrechts: Der Weltraumvertrag und die ihn ergänzenden internationalen Übereinkommen	438
§ 133	Prinzipien des Weltraumrechts	443
§ 134	Sonderprobleme	451
§ 135	Regelungen für einzelne Nutzungsformen	464
§ 136	Die institutionelle Kooperation auf dem Gebiet der Telekommunikation	472
4. Kapitel	Polargebiete	477
§ 137	Staatliche Territorialansprüche auf die Antarktis	478
§ 138	Das antarktische Rechtsregime	485
§ 139	Schutz der antarktischen Pelzrobben	493
§ 140	Übereinkommen über die Erhaltung der lebenden Meeresschätze der Antarktis ...	494
§ 141	Die Weiterentwicklung des antarktischen Rechtsregimes	496
§ 142	Arktis	504